

# ROCK-TIMES

Region BONN | KOBLENZ | KÖLN | SIEGBURG rockt!

KOSTENLOS

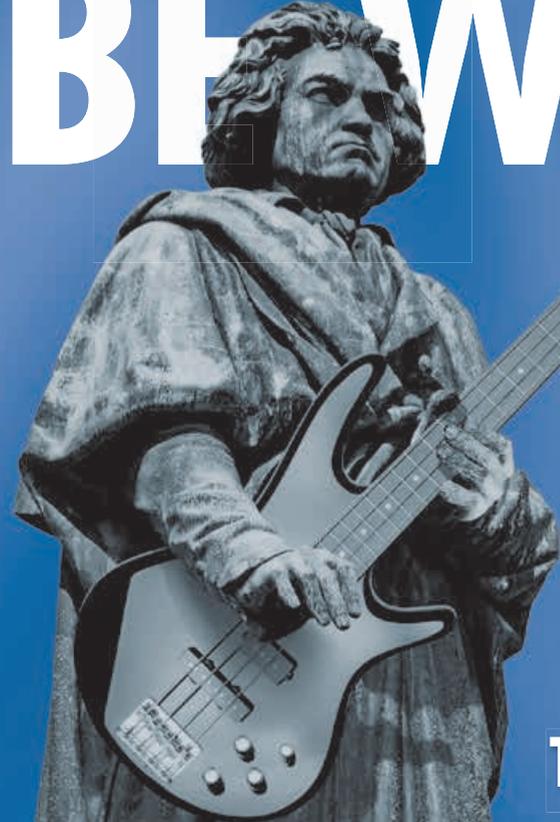
## RAGE

„30 Jahre RAGE“  
5.9. Andernach, JUZ

mit Terminkalender  
zum Herausnehmen!

DESERTED  
KUNST!RASEN  
SISSI PERLINGER  
TITO & TARANTULA  
HARD'N'HEAVY'S SUMMER NIGHT

# BONN TO BE WILD!



**Top Events.  
Top Konzerte.  
Top für die Region.**

**BONN:TICKET**  
**0228-50 20 10**  
**bonnticket.de**

**Liebe Leser,**

der Sommer rückt näher und somit beginnt auch die Festivalzeit. Wir stellen euch wie immer das traditionelle Open Air der Hard'n'Heavys Bonn Rhein-Sieg vor, wie schon die letzten drei Jahre in Mechernich, Mühlenpark (Voreifel bei Euskirchen) beheimatet. Diesmal ist der Termin der 25./26.07.2014. Wir stellen die beiden Headliner ATTIC und LONEWOLF vor und den Festivalplan.

Aber auch wir selber waren nicht untätig. Im August (28.8. Siegburg, Kubana) kommt der Knüller, das einzige Clubkonzert in unserer Region 2014 von TITO+TARANTULA, der Kultband aus dem Film „From Dusk Till Dawn“. Sie spielen das Beste aus ihren fünf CDs, natürlich auch dem Hit „After Dark“. Dazu stellen wir euch Sissi Perlinger vor (ist das noch nötig?), die am 12.9. mit Lisa Fitz + Patrizia Moresco im Brückenforum Bonn das Programm „Weiberpower Pur“ vom Stapel lässt. Dazu gibt es noch Berichte/Interviews über/von RAGE (5.9. „30 Jahre RAGE“ Andernach, Juz), DESERTED (Support von TITO), KUNSTIRASEN, Pop-Beauftragter Bonn Hans-Joachim Over etc. Im Herbst geht es mit Knüllern wie MICHAEL SCHENKER GROUP (mit Doogie White, Herman Rarebell, Francis Buchholz) 4.11. Bonn, Brückenforum, CIRCLE II CIRCLE (spielen das komplette „Handful Of Rain“ Album von SAVATAGE) 7.11. Siegburg, Kubana, THE SIRENS (LIV KRISTINE, ANNEKE VAN GIEBERSBERGEN; KARI RUESLATTEN) 14.10. Bonn, Harmonie, SINBREED (mit Markus/Felix von BLIND GUARDIAN), PERZONAL WAR 13.12. Siegburg, Kubana und 20.12. FREEDOM CALL Andernach, JUZ weiter.

Viel Spaß beim Lesen und denkt daran: „Das Leben ist Rock'n'Roll“.

**Jürgen + Manni**

INHALT	SEITE
VORSTELLUNG: TITO+TARANTULA.....	4
KONZERTVORSCHAU: KÖLN METAL .....	4
INTERVIEW: RAGE .....	6+7
BUSINESS TALK: HANS GEORG OVER.....	8
KONZERTVORSCHAU: ROCK TIMES PRODUCTION HERBST/WINTER KONZERTE...10	
PINNWAND .....	12+13
KONZERT TIPP: KUNSTIRASEN BONN .....	14
INTERVIEW: DESERTED .....	16
INTERVIEW: ATTIC .....	18
VORSTELLUNG: LONEWOLF .....	18
KONZERT TIPP: SUMMER NIGHT MECHERNICH .....	19
CD+DVD KRITIKEN.....	20
VORSTELLUNG: SISSI PERLINGER .....	22

**Impressum:**

**Gesamtherstellung**

**Herausgeber:**

Rock-Times Production  
Jürgen Both (JB)  
Frongasse 20 a, 53121 Bonn  
Tel.: 0228 / 61 63 09, Mobil: 0175 / 499 33 14  
E-Mail: maromusic@aol.com

**Redaktion:**

Manfred Rothe (MR)  
Lerchenweg 21, 53119 Bonn  
Tel.: 0228 / 966 30 09  
E-Mail: maromusic@aol.com

**Layout:**

Partnersatz Media  
Amsterdamer Str. 172, 50735 Köln  
www.partnersatz-media.de  
Tel.: 02 21 / 92 10 21-11

**Druck:**

Satz und Druck Kammel  
Schmittentpfädchen 5, 53121 Bonn  
Tel.: 02 28 / 52 09 20

**Lektorat:** Pia Steinhaus

[www.rtp-bonn.de](http://www.rtp-bonn.de)

**Photos:**

Jürgen Both, sowie von den Bands,  
Promo + Plattenfirmen zur Verfügung gestellt.

**Anzeigen:**

Jürgen & Manni, (Anschrift siehe oben)

**Auflage:**

5000 Exemplare, kostenlos ausgelegt  
im Großraum Bonn, Köln, Koblenz und  
Umgebung in CD Shops, Szenekneipen,  
Discos, Konzerthallen, u.a.

Rock Times erscheint 4 mal im Jahr. Genaue Termine bitte erfragen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann keine Haftung übernommen werden. Kein Teil des Rock Times darf ohne ausdrückliche Genehmigung der Herausgeber in irgendeiner Form reproduziert, vervielfältigt oder verbreitet werden. Veranstalter von Rockkonzerten oder ähnlichen Events können ihre Termine an die Redaktionsadresse schicken, sie werden in der entsprechenden Ausgabe kostenlos veröffentlicht.

**ZUGABE FÜR IHRE WERBUNG!**

**PARTNERSATZ MEDIA**

[www.partnersatz-media.de](http://www.partnersatz-media.de) | Tel. 02 21.92 10 21-11  
Amsterdamer Str. 172 | 50735 Köln

**KAMMEL**  
Druck

**Lassen Sie sich beeindruckern!**  
02 28 / 520 920 • [www.kammel.com](http://www.kammel.com)



# Tito & Tarantula

Wer an TITO+TARANTULA denkt, dem fällt sicher als erstes der Auftritt in dem Kult Film „From Dusk Till Dawn“ (1996) und der Hit „After Dark“ ein. Der mexika-

nische Gitarrist/Sänger Tito Larriva und seine Band hatten in dem Film ein wahrhaft „teuflisches“ Publikum. Die Band selber hat er 1992 gegründet. Vorher war

**KONZERT-TIPP:**  
28.08. Siegburg, Kubana

er in Los Angeles in diversen Punkbands involviert. Doch mit TITO + TARANTULA hat er sich dem „Wüstenrock“ verschrieben, ein Bluesrock, der versetzt mit Einflüssen aus dem Gothicbereich, ZZ TOP, Metal und Punk herüberkommt. 1997 erschien seine erste CD „Tarantism“, die auch sein bisher erfolgreichstes Werk darstellt (mit dem Hit „After Dark“). Seitdem sind noch vier weitere Alben herausgekommen, das letzte 2008 („Back Into Darkness“). Seit 1997 ist er auch in Deutschland auf Tournee und begeistert sein Publikum mit einem energiegeladenen Auftritt.

Nun wird er am 28.08. zum bisher einzigen Auftritt mit der Band (Markus Praed-git., Lolita Larriva-bs., Victor Ziolkowski-dr.) in unserer Region 2014 in den Kult Club Kubana nach Siegburg kommen und ein „Best Of“ Programm darbieten.

Als Support spielen die Köln/Bonner Grungerocker DESERTED (Philipp Honrath-voc., Björn Donath-git., Philipp Immenkötter-bs., Jens Fischer-dr.), die hier ihr neues drittes Album „Heroes“ vorstellen. Eine CD, die musikalisch ein wenig an NICKELBACK oder SOUNDGARDEN erinnert (siehe Interview im Heft). J.B.

# Cologne Metal Festival

**KONZERT-TIPP:**  
27.09. Köln, Kulturbunker

Das Cologne Metal Fest ist 2013 von sechs lokalen Veranstaltern und Musikern ins Leben gerufen worden, um die Kölner Metalszene zu vereinen und ihr ein gemeinsames Jahreshighlight zu bescheren. So trommelte man nicht nur 12 Bands zusammen, die lokal Rang und Namen haben, sondern schaffte es auch den Kölner Kulturbunker in Mühlheim mit einem Fassungsvermögen von 450 Zuschauern komplett auszuverkaufen. Ein derart gelungenes Unterfangen will natürlich wiederholt werden, deshalb wird am gleichen Ort dieses Jahr nachgelegt. Hier handelt es sich um ein Untergrundfestival,

das aber nicht nur Bands aus der Kölner Region verpflichtet. Vielleicht ein wenig vergleichbar mit Festivals wie „Chance Of Metal“ in z.B. Andernach Juz, wo man für kleines Geld viele tolle Bands sehen kann.

Es werden wieder 12 Bands teilnehmen. So werden die Essener Melodic Death Aufsteiger HARASAI, die sich ihre Sporen bereits im Vorprogramm von SLAYER und AMON AMARTH verdienten, den Headliner Posten ausfüllen. Bekannte Kölner Klänge wird man hingegen von der Extreme Metal Combo BLEED vernehmen, während die Bonner Progressiv Death Virtuosen



HARASAI

STERORRAH den anspruchsvollen Konterpart übernehmen. Außerdem dabei (im nächsten Heft gibt es noch einen ausführlichen Bericht und ein Interview mit den Veranstaltern) TORMENT OF SOUL, THE HELLDIZERS, SOBER TRUTH, INHALE, DAMAGED, VALKYR, MIDVEST, CALIBRE INFINITE. Erneut wird es einen Außenbereich mit Unplugged Unterhaltung geben (HELLRIDE mit Musikern von PARADOX/MINDSCAPE) und bei humanen 12 Euro Eintritt und 2 Euro für 0,4l Kölsch ist auch preislich alles im grünen Bereich! J.B.

Mehr Infos unter: [www.cologne-metal.de](http://www.cologne-metal.de)

## STORMWARRIOR



26.09.2014

## JADED HEART



17.10.2014

## EZ LIVIN



20.11.2014

## GUNS'N'ROSES TRIBUTE



11.10.2014

## DEMON'S EYE



31.10.2014

## PAUL DI'ANNO



19.12.2014

**KUBANA Live Club-Siegburg**

Telefon: 0 22 41/12 73 16

Zeithstr. 100

[www.kubana.de](http://www.kubana.de)



Sie sind das Urgestein der deutschen Szene, RAGE aus Herne. Vor 30 Jahren gründete Peter „Peavy“ Wagner (voc., bs.) die Band, damals noch unter dem Namen AVENGER, 1986 umbenannt in RAGE (weil es schon eine Gruppe namens AVENGER in England gab). Seitdem 21 Alben veröffentlicht, 1996 zum ersten Mal mit dem Lingua Mortis Orchester gearbeitet. Mit Victor Smolski (git., seit 1999) und Andre Hilgers (dr., seit 2006) hat er die idealen Mitstreiter gefunden. Am 5.9. werden sie im Rahmen der „30 Jahre RAGE Tour“ auch wieder im Juz Andernach gastieren (mit einer „Best of“ Setlist-Gästen). Wir unternehmen mit Peavy am Rande des „Tribute to Jon Lord“ Konzertes in Berghheim (mit Orchester, tolles Konzert!) eine Zeitreise durch ihre Karriere.

Mit 10 Jahren lernte ich zunächst klassische Akustikgitarre. Ich fing dann an, Songs zu schreiben, meine erste Inspiration waren die BEATLES. In der Schule lernte ich Freunde kennen, mit denen man die ersten „Band“-Versuche startete. Das kennt man ja, Lärm im Keller der Eltern zu veranstalten, mit improvisierten Instrumenten. 1982 ging es richtig los. Da war ich schon

auf dem Heavy Metal-Trip, die üblichen Bands wie MAIDEN, PRIEST, MOTORHEAD haben mich beeinflusst. Ich traf damals die beiden ersten AVENGER Gitarristen und sie holten mich später in die Band.

**Im Internet steht, dass Yan Yilmatz (dr., STEELER) die Band gegründet hätte; Peter Burz, der spätere STEELER Sänger wäre auch dabei gewesen.** Das stimmt so nicht.

Gegründet wurde die Band von Jochen Schroeder und Ralf Meier hatten. Jan war bei der Vorgängerband dabei und Peter hatte mal bei einem Demo ausgeholfen. Richtig los ging es erst, als ich einstieg. Wir standen noch anderthalb Jahre ohne Schlagzeuger da. Erst durch eine Anzeige über das holländische Heavy Metal Magazin Aardschok fanden wir Jörg Michael (u.a. bei STRATOVARIUS, RUNNING WILD, AXEL RUDI PELL tätig, leider nicht mehr aktiv. Arbeitet heute bei der Agentur Continental Concerts/ Twisted Talent).

**Wie beurteilst du die erste AVENGER LP „Prayers Of Steel“ (1984), produziert von Ralf Hubert? Die war gar nicht so schlecht (wurde als Bonus CD bei der Limited Edition von dem „Black In Mind“ Album neu veröffentlicht, 1995).** Ja, ich bin immer noch recht zufrieden mit der Aufnahme, der Sound kann sich hören lassen. Ich habe die Masterbänder unserem ehemaligen Plattenfirmenchef Freddy Köter (Wishbone Records, Kleinstlabel aus dem Ruhrgebiet, sie brachten das Album und die EP „Prepared To Black“ heraus) abgekauft. Wir brachten es als Bonus bei der Erstauflage der „Black In Mind“ CD 1995 heraus. Ralf Meier hatten ist nach der ersten Scheibe ausgestiegen, er wollte Atomphysik studieren. Da kam Thomas

Grüning dazu an der Gitarre. Er blieb bis nach dem Release von „Reign Of Fear“ (1986), das erste Album unter dem Banner RAGE, und ist dann gegangen. Jörg (Michael, dr.) ist 1984 eingestiegen.

**Was viele nicht wissen, Peavy war auch beim Projekt MEKONG DELTA (von Ralf Hubert, gerade ist wieder eine neue CD erschienen) involviert.** Die Idee dazu kam, als wir am Material zu „Reign Of Fear“ im Proberaum arbeiteten. Ralf Hubert war wieder Produzent, wie schon bei AVENGER. Er erzählte von einigen Nummern, die er komponiert hatte und stellte sie mir vor. Wir haben dann ein Demo eingespielt, noch unter dem Namen ZARDOS, wo ich Gitarre zockte. Als die Sache ernst wurde und eine LP geplant war, sollte ich singen. Ich hatte damals einen Vertrag mit Noise Records unterschrieben (die zu der Zeit fast alle bekannten deutschen Metal Acts unter Vertrag nahmen z.B. HELLOWEEN, RUNNING WILD, GRAVE DIGGER). Deren Chef Karl Walterbach pochte auf sein Exklusivrecht und untersagte mir die Mitarbeit bei MEKONG DELTA.

**Gutes Stichwort. Von Noise Records ging auch die Idee aus, den Namen zu ändern. Es gab schon eine Band namens AVENGER in England. Zunächst wählte die Band FURIOUS RAGE, doch zu ihrer eigenen Überraschung strichen Noise das FURIOUS bei der ersten Platte einfach.** Das war auch eine Aktion von Herrn Walterbach, der ohne uns zu fragen den Namen änderte. Im Nachhinein war das sicher die richtige Entscheidung. Mit dem Namen ist Jörg angekommen, der ein großer JUDAS PRIEST Fan war („The Rage“ vom „British Steel“ Album). Kurioserweise gab es auch in England eine Gruppe namens RAGE, was wir aber zu dem Zeitpunkt nicht wussten.

**1987 ist Rudy Graf (ex WARLOCK) bei euch eingestiegen. Wie kam diese Zusammenarbeit zustande?** Wir kannten uns natürlich schon länger, auch durch gemeinsame Auftritte mit WARLOCK. Rudy hat Thomas ersetzt, es passte, weil er WARLOCK verlassen hatte. Die „Execution Guaranteed“ (1987) hat er mit eingespielt.

**KONZERT-TIPP:  
5.9. Andernach, JUZ**

Leider hielt die Zusammenarbeit nicht lange, weil Rudy und Jörg auf die glorreiche Idee kamen, dass man die Musik etwas kommerzieller gestalten könnte. Ich sollte dann nur noch singen und ein gutaussehender Bassist engagiert werden. Der Name sollte auch geändert werden. Ich wollte beides nicht. Ich spiele gerne Bass, und nach zwei Jahren schon wieder mit einem neuen Namen starten, keine gute Idee. Ich habe ihnen geraten, dass sie sich einen neuen Sänger/Bassist suchen sollten, ich führe RAGE alleine weiter.

**Als Ersatz hast du Manni Schmidt (git.) und Chris Ethimiadis (dr.) verpflichtet. Warum nur ein Gitarrist? Manni hatte einen ganz anderen Stil als die Gitarristen davor. Eher so in Richtung Eddie van Halen. Da passte kein zweiter Mann dazu. Ethii ist ein alter Schulfreund von mir. Manni lernten wir über einen gemeinsamen Bekannten kennen. Ich finde, diese Formation (von 1987-1993) war sehr gut. Leider musste Manni aus privaten Gründen (Familie) aussteigen (später wirkte er lange bei GRAVE DIGGER mit, da ist er auch schon länger nicht mehr dabei). Von allen Alben, die mit beiden entstanden (5) sind „Trapped“ (1992) und „Missing Link“ (1993) die erfolgreichsten.**

**Für Manni sind Ethis Bruder Spiros und Sven Fischer als neue Gitarristen eingestiegen.** Was sich als großer Fehler herausstellte. Spiros hat die Band dann zerstört. Vor allem, wenn man bedenkt, dass ich damals schon Kontakt zu Victor (Smolski) hatte (der bei MIND ODYSSEY spielte). Ich ließ mich aber überreden, Spiros und Sven zu verpflichten. Wir lernten im Studio zur Aufnahme von der „Black In Mind“ Christian Wolf kennen, der uns bei den Orchesterparts geholfen hat.

**Das ist das Stichwort. Wie kam es zu dem Projekt Lingua Mortis (1996)?** Den Leuten von der BMG, unsere Plattenfirma G.U.N., ein Joint Venture Label, gefiel unser Song „In A Nameless Time“ von der „Black In Mind“ CD gut, vor allem die Orchesterarrangements. Es gab von der BMG einmal im Jahr ein Extradudget für eine besondere CD-Aufnahme einer Band eines ihrer Joint Venture Labels. G.U.N. konnten das in diesem Jahr für sich verbuchen und haben das Lingua Mortis Projekt mit uns aus der Taufe gehoben. Es war ein relativer Schnellschuss, wir verwendeten einige Nummern von der „Black In Mind“ und einige Klassiker und spielten die Nummern nahezu live mit dem Prager Symphonieorchester ein.



**Nachdem sich der Erfolg einstellte, arbeiten sie weiter mit einem Orchester, es entstanden die Alben „XIII“ (1997) und „Ghost“ (1999).** Ja. Gerade die „XIII“ CD war sehr erfolgreich und hat uns auf eine neue Ebene in der deutschen Szene gebracht. Wir zählen zu den ersten deutschen Bands, die solch ein Projekt verwirklicht haben; Heavy Metal mit Klassik zu mischen.

**An die „Ghost“ Produktion hat Peavy keine schönen Erinnerungen.** Da ist mitten während der Aufnahmen die komplette Band ausgestiegen. Das ging haupt-

sächlich vom Spiros aus, der mit den anderen seine Popgruppe Sub7ven aufziehen wollte. Im Gegensatz zu Rudy/Jörg, die mir offen einen neuen musikalischen Kurs vorgeschlagen haben, lief das alles hinter meinem Rücken. Natürlich wollten sie kein Risiko eingehen, bei RAGE wurden sie von mir jeden Monat bezahlt. So lief das schon ein Jahr vorher, ohne dass ich etwas mitbekommen habe. Wenn das schief gelaufen wäre, hätten sie ja immer noch den sicheren Job bei RAGE gehabt. Doch kaum hatten sie ihren Plattenvertrag fix, haben sie RAGE verlassen. Die Probleme gab es aber schon länger, nach der Japan-Tour zu „XIII“ wollte ich mich von ihnen trennen, da wir nur noch Stress hatten. Doch sie konnten mich (leider) noch mal überreden, dass sie für das nächste Album und die Tour noch mal alles geben wollten. Wie man sieht, haben sie ihr Wort nicht gehalten. In dieser Situation kam Victor (Smolski, git.) zur Band und hat mir die Produktion gerettet. Er hat die Gitarrenparts vollendet. Zur Tour stieg Mike Terrana (dr.) ein, der mir von einem Musikkollegen empfohlen wurde.

**Dass ihr jetzt die Orchester-CDs separat veröffentlicht, war eine gute Idee?** Ja. Wir hatten zwischendurch immer wieder einzelne Stücke auf den Alben und es war schwierig diese zu integrieren, sie passten nicht so recht zum Rest des Materials. Auch vom Sound her ist das schwieriger abzumischen. Also kamen wir an den Punkt, dass wir beides voneinander trennen wollten. Die Fans wissen dann auch, was sie erwartet.

**Nun folgt die „30 Jahre RAGE“ Tour (wobei die ersten zwei Jahre als AVENGER mitgezählt werden), was dürfen wir erwarten?** Es wird ein „Best Of Set“ geben. Ein paar Gäste sind geplant, z.B. Ethii (dr.) und Manni (Schmid, git.) TRI STATE CORNER werden wohl Support.

**Wie geht es mit RAGE weiter, 2015 neue CD? Ja, ich denke schon. Wir konzentrieren uns erst mal auf die Tour, die ist recht umfangreich.** Also nicht vergessen Fans, 5.09. große Feier/Konzert in Andernach, Juz. J.B.

**SESSION - Musikclub**

Jeden Donnerstag: **TOM'S BLUESSESSION ab 21 h**  
Freitag / Samstag: **PARTIES / LIVEMUSIK**

Gerhard von Are Straße 4-6 · 53111 Bonn  
Booking: 0228 / 650668 · 0177 / 7852167 · [www.sessionbonn.de](http://www.sessionbonn.de)  
Öffnungszeiten: Montag - Samstags von 15:00 Uhr bis Open End

**Musiktruhe**

Rock- u. Blues-Kneipe  
seit 1988

Maxstraße 40 · Altstadt Bonn  
Tel.: 0228 / 69 39 31

[www.musiktruhe-bonn.de](http://www.musiktruhe-bonn.de)  
Mo. bis Sa. ab 20 Uhr

# HANS-JOACHIM OVER

Das Thema Kultur gestaltet sich in Bonn im Moment eher schwierig.



Wegen der angespannten Haushaltslage ist wenig Geld vorhanden und viele Kulturetats mussten gekürzt werden. Darunter leiden alle (bis auf das Beethovenfest), aber im Speziellen die Pop- und Rockmusik. Nacheinander wurden die „Rheinkultur“ und Museumsmeilenkonzerte aufgegeben, und hätten nicht Ernest Hartz/Martin Nötzel als Privatinitiative den „Kunstrasen“ mit Open Airs in der Gronau verwirklicht, sähe es in Bonn finster aus, was tolle Konzerte betrifft. Genau um hier anzusetzen, hat die Stadt sich nun entschieden, dass es einen Ansprechpartner für Veranstalter, Vereine, Initiativen etc. geben muss, einen „Rock und Pop Beauftragten“. Hans-Joachim Over vom Kulturamt hat die Stelle bekommen und wir wollen ihm euch in der Rubrik „Business Talk“ vorstellen und vor allem klären, was seine Aufgaben sind und was er erreichen will. Gleichzeitig sprachen wir über einige Projekte der Zukunft.

Ich arbeite seit 1996 für die Stadt im Kulturamt. 1997 bin ich in die Abteilung „Veranstaltung“ gewechselt, wo ich bei der Jubiläumsshow „50 Jahre Grundgesetz“ in der Stadt Veranstaltungen organisiert habe, von Klassik bis Pop. Ich blieb in der Abteilung und arbeitete mit dem Kollegen Maus zusammen, der damals den „Bonner Sommer“ (Open Air Veranstaltungen auf dem Bonner Marktplatz) organisierte. Das hat mir viel gebracht, ich konnte von ihm einiges lernen. Leider waren die Kosten zu hoch, als die Einsparungen im Kulturetat beschlossen wurden, wurde der „Bonner Sommer“ gestrichen. Dazu wurde das Rathaus renoviert, somit fiel der Marktplatz weg. Ich versuchte dann, im Bonner Loch etwas Ähnliches auf die Beine zu stellen, das dann aber bald wieder eingestellt wurde. Dank eines Ratsbeschlusses gibt es nun wieder eine neue Reihe im Sommer, die „Stadtgarten“ Konzerte. Das Gelände befindet sich unterhalb des alten Zolls am Rhein, die Kiestfläche vor der Konzerthalle (am Biergarten). Das findet dieses Jahr wieder statt, vom 2.8.-2.9. Dort gibt es Konzerte, die wir in Kooperation mit anderen Veranstaltern machen, z.B. den „Couchrockern“, über die Subkultur-Gruppe Rizo, Brotfabrik, Musiknetzwerk etc.

Der Grund dieses Interviews ist vor allem die Frage, warum es nun einen „Rock/Pop Beauftragten“ in Bonn gibt, und wie bist du zu diesem Posten gekommen? Zunächst mal gibt es in Bonn einen Bedarf für solch eine Anlaufstelle. Das hat man gemerkt, als sich Verantwortliche der Stadt zu einem „runden Tisch“ zum Thema Musik trafen. Rock und Pop ist in Bonn unterrepräsentiert. Deshalb hat man diese Stelle geschaffen, damit es jemand gibt, der sich um diese „Szene“ kümmert. Ich wurde dann dafür angefragt und habe diese Sache angenommen und hoffe, dass ich meine Vorstellungen entsprechend umsetzen kann. Ich habe den Vorteil, dass ich die Strukturen in der Verwaltung der Stadt Bonn kenne und deren Mitarbeiter.

**Was sind denn genau deine Aufgaben?** Im Prinzip ist das ein sehr großer Bereich. Ich muss mich um Lärmbeschwerden kümmern, die z.B. von den provisorischen Proberäumen des Musiknetzwerkes ausgehen (das Stammhaus „Hansa-Haus“ in Bonn Bad Godesberg wird gerade renoviert, dazu später mehr), über die Arbeit mit der „Subkultur“, davon gibt es im Moment viele Vereinigungen in Bonn wie u.a. Ezo, Bonn Bund, Frei Raum für Kultur. Diese Gruppen starten spontane Aktionen in Bonn und ich versuche, das irgendwann einmal zu koordinieren. Natürlich spreche ich mit den Veranstaltern in Bonn, Agenturen, Vereinigungen wie den „Couchrockern“, mit denen ich in Zukunft gerne etwas machen würde. Ehrlicherweise muss ich sagen, dass ich zurzeit keinen Etat/Gelder zur Verfügung habe (anders als z.B. die Stadt Andernach, die Gelder für das JUJ, wo Rockkonzerte stattfinden, zur Verfügung stellt). Ich hoffe, dass sich das langfristig ändert. Geplant ist z.B. nach dem Umbau des Hansa-Hauses, dass dort junge Bands/Künstler gefördert werden, mit Proberäumen und einer Halle/Raum, wo sie auftreten können.



Hans-Joachim Over (Pop/Rock Beauftragter der Stadt Bonn)

**Was möchtest du erreichen?** Langfristig will ich die Akzeptanz für Rock/Pop in Bonn erhöhen. Ich will der Stadtverwaltung klarmachen, dass diese Musik genauso zur Kultur gehört wie Klassik oder Jazz. Man darf ja auch nicht vergessen, dass Bonn durch viele Branchen wie z.B. IT und Studenten eine „junge“ Stadt geworden ist, die diese Musik gerne hören und live sehen möchten.

**Glaubst du, dass es Pop- und Rock-Veranstaltungen im Vergleich zu anderen Städten eher schwer haben (siehe Aus der Rheinkultur, Museumsmeilen Konzerten etc.)?** Bonn ist sehr fixiert auf Beethoven, was auf der einen Seite gut ist, weil es ein Erkennungsmerkmal ist. Doch Bonn muss immer noch verkraften, dass es nicht mehr Hauptstadt ist und die Zuschüsse vom Bund für z.B. „Bonner Sommer“ und Museumsmeilenkonzerte nicht mehr da sind.

**Zum Glück gibt es private Investoren wie Ernest Hartz/Martin Nötzel oder der geplante Umbau des Schlachthofes in Bonn West zu einer Konzerthalle. Wie beurteilst du das?** Ich freue mich, dass es so viele private Initiativen gibt, damit steht und fällt die Kultur einer Stadt. Ich glaube dass in Bonn erst wieder etwas für die freie Kultur an Geldern zur Verfügung gestellt werden kann, wenn man den Haushalt und Ausgaben wie z.B. für das WCCB geregelt hat. Darunter leidet ja die gesamte Kulturszene mit freien Theatern, Museum und Kunstschaffenden. J.B.

Wer Kontakt mit Herrn Over aufnehmen möchte: [hans-joachim.over@bonn.de](mailto:hans-joachim.over@bonn.de)

**NOBBI'S PLATTENLADEN**  
 Inhaber: Norbert Schumacher  
**DER PLATTENLADEN IN BONN-BEUEL**  
 SEIT ÜBER 10 JAHREN!  
 Bonns größter Second Hand Shop für LPs, CDs, Videos, etc.  
 An und Verkauf von LPs und CDs.  
 Marienstraße 21 (nahe Krankenhaus Hermannstr.)  
 53225 Bonn-Beuel · Telefon: 0228 / 46 65 95

ROCK-TIMES Production NB TOURING SPINBREAKERS  
 www.rtp-bonn.de

**TOUR OF BLADES over Europe 2014**

**BULLET**

STRECKER Stallion

**3.10. KUBANA**  
 Start: 20 Uhr Siegburg-Zeithstr.100

ROCKS guitar BLAST! X MetHead NINE LETTER KK FR NUCLEAR BLAST

Es folgt ein heißer Herbst/Winter von uns mit vielen schönen Konzerten. TITO+TARANTULA, RAGE, WEIBERPOWER haben wir euch ja schon ausführlicher im Heft mit Interviews/Berichten im Heft vorgestellt, es folgen nun 13 Konzerte von Oktober-Dezember in der Region. Im nächsten Rock Times Heft werden wir euch über einige ausführlich berichten (Ende August)



#### 4.10. GREEN

**Bonn, Harmonie (20.00 Uhr)**

Die 3 GROBSCHNITT Recken Rolf Möller (dr.), Milla Kapolke (bs.,voc.), Deva Tattva (key.) EXTRABREIT Gitarrist Bubi Hönig + Michi Rothe, Mudita Kapolke haben nach dem vorläufigen Ende von GROBSCHNITT ihre Coverband GREEN wieder aktiviert. Sie performen die Musik von z.B. PINK FLOYD, DEEP PURPLE, SPINGSTEEN, wobei sie jedem Song ihre eigene Note verpassen.

#### 9.10. HUNDRED SEVENTY SPLIT

**Bonn, Harmonie (20.00 Uhr)**

Die beiden ex-TEN YEARS AFTER Musiker Leo Lyons (bs.) und Joe Gosch (git.,voc.) konzentrieren sich jetzt ganz auf ihre Zweitband HUNDRED SEVENTY SPLIT (+Drummer). Sie stellen Material ihrer beiden Alben vor und das Beste von TEN YEARS AFTER.



#### 14.10. THE SIRENS feat. Liv Kristine, Anneke van Giersbergen, Kari Rueslatten

**Bonn, Harmonie (20.00 Uhr)**

Ein ganz besonderes Konzert erwartet uns hier in Bonn (bisher das einzige in NRW!). Die drei Kult-Musikerinnen des Gothic Rocks (Metal) zelebrieren mit der Anneke van Giersbergen Soloband ihre Hits von THE GATHERING, THEATRE OF TRAGEDY, THE 3 AND THE IMORTAL + Songs ihrer Solo Alben. Außerdem gibt es Duette + alle drei singen zusammen.

„A Night To Remember“!

#### 17.10. STEFANIA ADOMEIT „L'AMOR“

**Bonn, Harmonie (20.00 Uhr)**

Der „Spatz von Bonn“ mit ihrem Erfolgsprogramm „L'AMOUR“. Begleitet von Paul Hombach (Klavier) + Alexander Pankov (Musette Akkordeon) singt sie Chansons über die Liebe von Jaques Brel, Gilbert Becaud, Charles Aznavour u.v.a.



#### 31.10. „34 Jahre HARD ROCK CLUB BONN“ JUDAS RISING „A Tribute To JUDAS PRIEST“+HALLOWEEN Party“

**Bonn Session (Nähe Bonner Hauptbahnhof) (20.30 Uhr)**

Wie schon letztes Jahr gibt es zum Geburtstag des Hard Rock Club Bonn ein Konzert im Kult Club Session. Diesmal am 31.10. und mit anschließender Halloween Party. Patrick Sühl (voc, auch GUN BARREL), Armin Rave (git auch KILLERZ) +Rolf Montenbruck (git.), Roland Kaschube (bs.), Kevin Kott (dr.) werden zwei Stunden Klassiker der Marke „Victim Of Chances“, „Breaking The Law“ oder „Painkiller“ darbieten. Danach folgt noch eine Halloween Party (ca. ab 22.45 Uhr) mit Klassik-Rock der letzten Jahre mit DJ Manni/Jürgen (Tickets gibt es im Session, MrMusic, maromusic@aol.com).



#### 4.11. MICHAEL SCHENKER GROUP feat. Herman Rarebell/Francis Bucholz (ex SCORPIONS), Doogie White (ex RAINBOW)

**Bonn, Brückenforum (20.00 Uhr)**

Die „Super Group“ um Ausnahmegitarrist Michael Schenker stellt nicht nur ihr neues fantastisches Album „Bride The Gap“ vor, sondern auch das Beste von UFO, SCORPIONS, MSG. DER HARD ROCK EVENT IN BONN!



#### 7.11. CIRCLE II CIRCLE Siegburg, Kubana. (20.00 Uhr)

Wie jedes Jahr kommt die Truppe um Ex SAVATAGE Sänger Zak Stevens ins Kubana. Diesmal werden sie die „Handful Of Rain“ CD von SAVATAGE (1994) komplett spielen mit Klassiker wie „Chance“, „Tunting Cobra“ und ein „Best Of“ Set der besten CIRCLE II CIRCLE Stücke.



#### 8.11. METAL RULEZ Bonn, Session. (21.00 Uhr)

Die Show im letzten Jahr war ausverkauft und deshalb wird die Metal Cover Band um Ex TRANS M. Gitarristen Ronnie von Assel wieder im Session gastieren. Natürlich auch mit weiteren Klassikern von z.B. DIO, SAXON, AC/DC, die sie bisher noch nicht gespielt haben.

#### 28.11. KILLERZ – „A Tribute To IRON MAIDEN“

**Bonn, Harmonie (20.00 Uhr)**

Wie jedes Jahr das traditionelle Christmas Konzert von Rolf Sanders, Martin Behr, Armin Rave und Co. Es gibt kaum eine andere MAIDEN Tribute Band, die den Sound der englischen Metal Könige so gut beherrscht wie die KILLERZ.



#### 29.11. GUILDO HORN: DIE ORTHOPÄDISCHEN STRÜMPFEN „Die Weihnachts-show“

**Bonn, Harmonie. (20.00 Uhr)**

Der Kultevent! Guildo und seine geniale Band spielen Rockklassiker mit Weihnachtstexten und das Beste aus Guildos Repertoire. Einfach witzig und zum Abtanzen.

#### 12.12. DIE IRRLICHTER „Das mittelalterliche Weihnachtskonzert“

**Bonn, Trinitatiskirche (20.00 Uhr)**  
Eine schöne Tradition seit einigen Jahren ist das besinnliche Weihnachtskonzert in der Trinitatiskirche in Bonn-Endenich. Die vier Elfen bringen mittelalterliche Weihnachtslieder und das Beste aus ihren 5 CDs zum Gehör.



#### 13.12. „Christmas Metal Meeting“ SINBREED, PERZONAL WAR, TALES OF HORROR

**Siegburg Kubana (20.00 Uhr)**

SINBREED feat. Markus und Frederick von BLIND GUARDIAN sind eine Power Metal Band aus Krefeld/Wiesbaden, die hier ihre 2 CD's vorstellen. Sie beherrschen den alten BLIND GUARDIAN Sound ohne altmodisch zu klingen. PERZONAL WAR die lokalen Helden und TALES OF HORROR, die Band des EDDIES REVENGE/KILLERZ Sängers (IRON MAIDEN) Markus komplettieren das Line up.



#### 20.12. „Christmas Metal Meeting“ FREEDOM CALL

**Andemach-Juz (20.00 Uhr)**

Mit „Beyond“ haben die Nürnberger „Happy Metaller“ wieder ein Album herausgebracht, das wieder wie ihr alter Sound klingt, mit Songs, die zum Mitsingen animieren. Ein schöner Jahresabschluss.

J.B.

Weitere Info's unter [www.rtp-bonn.de](http://www.rtp-bonn.de)

## Service Total bei besten Preisen - ohne Kompromisse !

Immer über 250 E- und Akustik- Gitarren  
Top Verstärker, Saiten, Kabel und Zubehör  
Lebenslanger kostenloser Einstellservice  
Individuelle und kompetente Beratung  
Persönliche Atmosphäre  
Alle Reparaturen



[www.citymusicbonn.de](http://www.citymusicbonn.de)

# CITY MUSIC

## Der Gitarren- & Bass-Shop

Am Johanneskreuz 2-4, 53111 Bonn Tel. 0228/9813455 Fax -56

Instrumenten- und Verstärker-Reparaturen preiswert und schnell

Preise bei Bestellung unter Versand-Discountern bei vollem Service

Faire Finanzierung & Anzahlungnahme (Anrechnung bei Neukauf)

# CITY MUSIC

[www.citymusicbonn.de](http://www.citymusicbonn.de)

# Pinnwand

# Termine

## Juli

- 11.07. SIMPLE MINDS Bonn, Kunstrassen
- 12.07. EXTREME Köln, Live Music Hall
- 16.07. BOSSTIME Bonn, Rheinaue Parkrestaurant
- 17.07. TEXAS HEAT Bonn, Rheinaue Parkrestaurant
- 18.07. KAOS VORTEX u.a. Köln, Blue Shell

- 22.08. ZELTINGER BAND Düsseldorf, Zakk
- 23.08. MAM Bonn, Rheinaue Parkrestaurant
- 23.08. ROCK'N'ROLL CIRCUS EIGENART Bonn, Brückenforum
- 23.08. UNHEILIG Bonn, Kunstrassen

24-26.07. SPECIAL TIPP: "DEATH FEAST" IMMOLATION, MISERY INDEX u.a. Andernach, JÜZ

23.08. SPECIAL TIPP: "GREEN JUICE FESTIVAL" ITCHY POOPZKID, HEISSKALT u.a. Bonn, Park Villich

25/26.07. SPECIAL TIPP: „Hard'n'Heavies Summerlight Open Air“ ATTIC, LONEWOLF, SCREAMER u.a. Mechernich, Mühlentpark

- 24.08. KASALLA Köln, Tanzbrunnen
- 28.08. NENA Köln, Tanzbrunnen
- 28.08. TITO + TARANTULA Siegburg, Kubana
- 30.08. AGNOSTIC FRONT Köln, Underground

26./27.07. SPECIAL TIPP: AMPHI FESTIVAL EISBRECHER, FRONT 242, LACRIMOSA Köln, Tanzbrunnen

**September**  
1.09. UNEARTH u.a. Köln, Underground  
2.09. IRISH FOLK FESTIVAL Bonn, Harmonie

- 16.07. SOULFLY Köln, Luxor
- 18.07. SONIC SYNDICATE Düsseldorf, Zakk
- 21.07. THE GENERATORS Köln, Sonic Ballroom
- 23.07. BLOW UP Bonn, Rheinaue Parkrestaurant
- 24.07. MISERY INDEX Köln, MTC
- 28.07. DER W. Düsseldorf, Stahlwerk
- 28.07. SIXTIES UNITED Bonn, Rheinaue Parkrestaurant
- 29.07. EAGLES RELOADED Bonn, Rheinaue Parkrestaurant

- 5.09. ZELTINGER Köln, Underground
- 5.09. BOSS HOSS Bonn, Kunstrassen
- 5.09. RAGE Andernach, JÜZ
- 9.09. RAINBIRDS Köln, MTC
- 11.09. BOBIN BABOONS Koblenz, Festung Ehrenbreitstein Cafe

12.09. SPECIAL TIPP: "WEIBERPOWER PUR" LISA FITZ, SISSI PERLINGER, PATRICIA MORESCO Bonn, Brückenforum

- 30.07. CENTRAL PARK Bonn, Rheinaue Parkrestaurant
- 30.07. GROWBAR Düsseldorf, Zakk
- 31.07. STICKY FINGERS Bonn, Rheinaue Parkrestaurant
- 31.07. CHURCH OF MISERY Köln, MTC
- 31.07. VOODOO LOUNGE Koblenz, Festung Ehrenbreitstein Cafe

12.09. SPECIAL TIPP: "SWORDBROTHERS FESTIVAL" ATTACKER, BURNING STAR u.a. Andernach, JÜZ

## August

- 1.08. TOXOPLASMA Köln, Sonic Ballroom
- 2.08. WALTARI Köln, Underground
- 2.08. SISSI A CREEDENCE REVIVED Bonn, Rheinaue Parkrestaurant
- 6.08. HELLYEAH Köln, Underground
- 9.08. SUNNY SKIES Bonn, Rheinaue Parkrestaurant
- 11.08. ZEBRAHEAD Köln, MTC
- 12.08. LAGWAGON Köln, Live Music Hall
- 12.08. B.B.+ THE BLUES SHACKS Bonn, Rheinaue Parkrestaurant
- 12.08. SIX FEET UNDER Köln, Werkstatt
- 13.08. IGNITE Köln, Underground
- 15.08. NO ZODIAC u.a. Köln, MTC
- 15.08. BY BRUTE FORCE u.a. Köln, Sonic Ballroom

- 13.09. RICHARD BARGEL + DEAD SLOW STAMPEDE Siegburg, Kubana
- 13.09. GÖTZ WIDMANN Koblenz, Café Hahn
- 16.09. PSYCHOPUNCH Köln, Underground
- 18.09. RODGER MC GUINN (BYRDS) Köln, Kulturkirche
- 18.09. B.B.+ THE BLUES SHACKS Koblenz, Cafe Hahn
- 19./20.09. VÖLKERBALL Koblenz, Café Hahn
- 19.09. ALIEN SEX FIEND Köln, Luxor
- 20.09. ZODIAC Köln, Underground
- 20.09. HELMET Köln, Underground
- 20.09. 667 NEIGHBOURS OF THE BEAST Siegburg, Kubana
- 21.09. DIE FORM Köln, Live Music Hall
- 21.09. CRUCIFIELD BARBARA u.a. Köln, Underground
- 21.09. AXEL RUDI PELL Köln, Essigfabrik
- 23.09. ROYAL SOUTHERN BROTHERHOOD Bonn, Harmonie
- 24.09. ENTOMBED A.D./GRAVE Köln, Gebäude 9
- 26.09. STORMWARRIOR Siegburg, Kubana
- 26.09. STILL COLLINS Köln, Gloria
- 27.09. IGELS Siegburg, Kubana
- 27.09. BOSSTIME Koblenz, Cafe Hahn
- 27.09. VÖLKERBALL Köln, Essigfabrik
- 27.09. CHAMELEONS VOX Köln, Underground
- 30.09. GRAVEWORM u.a. Köln, MTC

16.08. SPECIAL TIPP: "20 Jahre Toys to Masters" DEADMAN'S EYES u.a. Bonn, Alter Zöll

- 18.08. MR. PLEASANT Bonn, Rheinaue Parkrestaurant
- 19.08. NIEDECKENS BAP Bonn, Beethovenhalle
- 21.08. MAYQUEEN Bonn, Rheinaue Parkrestaurant
- 22.08. MONTREAL Köln, Sonic Ballroom

Alle Angaben ohne Gewähr.

Blues, Folk, Gothic, Indie, Metal, Punk, Rock



**all about Rocks**

www.allaboutrock.de  
www.myspace.com/allaboutrock

all kinds of  
**Rock & Metal**  
Eventkalender,  
Konzertsupport  
Bandsupport  
& Locations

Blues, Folk, Gothic, Indie, Metal, Punk, Rock

www.rtp-bonn.de



**TITO & TARANTULA**  
Support: DESERTED Siegburg  
**28.8. KUBANA**



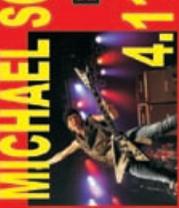
**30 Jahre RAGE**  
+ Gäste  
**5.9. JÜZ Andernach**



**WEIBERPOWER**  
Lisa Fitz, Sissi Perlinger, Patricia Moresco Bestuhlt  
**12.09. BRÜCKENFORUM**



**BULLET**  
Siegburg-  
**+STRIKER +STALLION**  
**3.10. KUBANA**



**MICHAEL SCHENKER TEMPLE OF ROCK**  
Best of MSG, UFO, SCORPIONS  
**4.11. Bonn-BRÜCKENFORUM**

Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen und bei **BONNIKTICKET** 0228 90 20 90

# KUNSTIRASEN

ibonn gronau

## OPEN AIR 2014



**23.8. UNHEILIG**  
**Beginn: 17.45 Uhr**  
 Der Graf und seine Band sind gern gesehene Gäste in Bonn. Diesmal gibt es nicht nur Stücke ihrer Erfolgsalben „Grosse Freiheit“ und „Lichter Der Stadt“, sondern auch Lieder der 6 Vorgänger CDs.



**24.8. THE PAROV STELAR BAND**  
 Parov Stelar (alias Marcus Füreder) ist ein DJ/Produzent aus Österreich, der sich einen Namen als Pionier des Electro Swings machte, indem er Jazz Traditionals in sanft gebrochenen Rhythmik sampelt. Live begleiten ihn vier bis acht Musiker (z.B. Drum, Bass, Bläser) und seine Frau, die Sängerin Lijla Bloom. Sein Programm nennt sich „The Art Of Sampling“



**31.8. „KLASSIK PICKNICK“ mit dem BEETHOVEN ORCHESTER**  
**Beginn: 15.00 Uhr**  
**EINTRITT FREI!**  
 Eine tolle Idee hatten die beiden Kunstrasen Veranstalter im letzten Jahr, es fand zum ersten Mal das „Klassik Picknick“ mit dem Beethoven Orchester der Bonner Beethovenhalle statt. Das Konzept sieht vor, das die Zuschauer sich selber Essen und Getränke mitbringen dürfen (diese aber auch vor Ort kaufen können). Finanziert wird die Show über Sponsoring, es gibt 50

Picknicktische zu je 80 Euro pro Person für Firmen, Geschäftsleute etc. (Anmeldung unter picknick@kunstrasen.de) Das Orchester spielt populäre klassische Werke, die jeder kennt. Auch dieses Jahr wieder im Programm.



**5.9. THE BOSS HOSS**  
**Beginn: 18.00 Uhr**  
 Ideen muss man haben. 2004 bildeten die beiden Freunde Alec Völkel (voc.) und Sascha Vollmer (git.) das Duo THE BOSS HOSS, wo sie Popklassiker im Country Rock-Gewand zockten. Sie spielten bei Freunden, Hochzeiten etc. Das kam so gut an, dass die Plattenfirma Universal ihnen einen Plattenvertrag anbot. Der Rest ist Historie. Für die Liveshows wurden noch fünf Musiker engagiert. Inzwischen schreiben sie zumeist eigene Songs, das letzte Album hieß „Flames Of Fame“.



**7.9. ADEL TAVIL**  
**Beginn: 19.00 Uhr**  
 Der Sänger von ICH+ICH (dem erfolgreichsten deutschen Duo, neben Avil wirkt Annette Humpe mit) hat tatsächlich mit „Lieder“ nun erst sein erstes Soloalbum veröffentlicht. Es ist ähnlich erfolgreich wie die drei ICH+ICH CDs und enthält mit dem Song „Lieder“ einen Hit. Hier wird er neben Stücken des Soloalbums auch die großen ICH+ICH Hits wie „Vom Selben Stern“ oder „Pflaster“ performen. Wie man sieht, ein interessantes Programm. Mir persönlich fehlt eine tolle Rockshow wie letztes Jahr mit DEEP PURPLE. Hoffen wir, dass dieses Jahr alles reibungslos abläuft, viele Zuschauer kommen und es 2015 weitergeht.

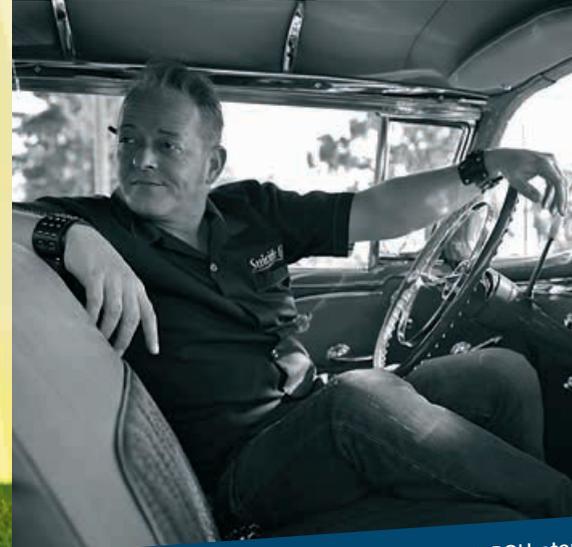
J.B.



**KÖSTER & HÖCKER** \_Kumm jangk  
**11.09.**



**HENNES BENDER** \_Klein/Laut  
**18.09.**



**MICHAEL ELLER** \_Zwischen Hard-ROCK & ROLL-ator  
 ROCKIN' COMEDY  
**04.10.**



**ROCK 4** \_Don't break the Rhythm  
**02.11.**

WWW.KUNSTRASEN-BONN.DE  
 WWW.NOISENOW.DE

**Pantheon Theater + Casino**

Tickets unter [www.pantheon.de](http://www.pantheon.de), bei Mr. Music, Bonn Ticket & unter 0228-212521  
 Bundeskanzlerplatz 2-10 | 53113 Bonn | Info-Tel: 0228 - 212521 | [www.pantheon.de](http://www.pantheon.de)



# DESERTED



Die Bonner Rockband DESERTED ist vielleicht noch nicht jedermann bekannt, aber das wird sich nun ändern. Mit ihrem neuen Album „Heroes“ (Kritik im letzten Heft) haben sie ihr bisher bestes Werk herausgebracht. Die vier Musiker (Björn Donath -git., Philipp Honrath -voc., Philipp Immenkötter-bs, Jens Fischer-dr.) würde ich mit ihrer Musik in die melodische Rockmusik einordnen, mit einem Schuss Grunge. Am 28.8. werden sie als Support von TITO+TARANTULA im Siegburger Kubana einheizen. Wir wollten von Björn alles Wissenswerte über die Band erfahren.

Wir sind seit einigen Jahren gute Freunde und teilen die Leidenschaft für Rockmusik. Ich muss 14 Jahre alt

## SUPPORT

**KONZERT-TIPP:**  
Tito+Tarantula, 28.8. Siegburg, Kubana

gewesen sein, als ich Jens (dr.) in der Schule kennengelernt habe. Wir haben METALLICA Songs nachgespielt und viel improvisiert. Auf Partys haben wir dann die beiden Philipps kennengelernt. Unter dem Namen DESERTED (die Leere) spielen wir seit 2004 ohne Besetzungswechsel. Unser Sänger Philipp Honrath schreibt alle Texte, von mir stammen die Musik und die Arrangements. Ich habe ein

kleines Homestudio und kann somit für die Proben etwas vorbereiten. An den Drum und Bass Fills arbeiten wir dann gemeinsam, Jens und Philipp fügen ihre Ideen dazu.

**Wie sieht euer musikalisches Konzept aus?**  
Wir bezeichnen unsere Musik als Alternative-Rock. Ich würde sagen, wir schreiben kompakte Songs mit dem Schwerpunkt auf Ohrwurmrefrains, gepaart mit der gewissen Härte, die vor allem live gut herüberkommt.

**Von euch gibt es schon drei CDs, wie siehst du sie?**  
Die Hintergründe sind unterschiedlich. Bevor man sie miteinander vergleicht, sollte man die Umstände kennen, unter denen sie entstanden sind. Die EP von 2006 haben wir mit einem bescheidenen Budget, teils ohne Studio,

sprich im Proberaum, aufgenommen. Für „Awake“ konnten wir das Studio eines Freundes benutzen. „Heroes“, unsere aktuelle CD, kostete den zehnfachen Preis und wir sind für die Aufnahmen quer durch Deutschland gefahren und haben mit einem professionellen Produzenten gearbeitet.

**Also war hier das Ziel, ein richtig gutes Werk ohne Schwächen herauszubringen?** Ja, die Produktion sollte internationalen Standard haben. Produzent Dirk Burke hat gute Arbeit geleistet. Auch haben wir uns ein professionelles Mastering geleistet bei Kai Blankenberg. Er dreht u.a. bei H-BLOCKX und REVOLVERHELD an den Knöpfen. Neben dem Anspruch, einen guten Sound zu fahren, denke ich, haben wir uns auch beim Songwriting weiterentwickelt. Die Stücke passen gut zusammen und geben dem Album eine klare Linie.

**Am 28.8. tretet ihr mit TITO+TARANTULA in Siegburg auf; wie ist das, mit so einer Szenegröße die Bühne zu teilen? Was werdet ihr spielen?** Ziemlich cool! Ich mag den Film „From Dusk Till Dawn“ und der Song „After Dark“ ist einfach legendär. Wir werden überwiegend neue Stücke zocken, mit ein bis zwei älteren Nummern. Wir hoffen natürlich, dass es den TITO-Fans gefällt, die uns noch nicht so kennen. J.B.

# LAS VEGAS TATTOO

Siegburg  
USA London

Zeithstr. 100  
53721 Siegburg  
Im Wellnesspark / Kubana  
Tel: 02241 / 4827818  
[www.lasvegastattoo.de](http://www.lasvegastattoo.de)

## 17. Sommernight Open Air



25. + 26. Juli 2014 - 53894 Mühlenpark Mechernich

Bitburger

Eintritt + Zelten = frei

[www.sommernight.org](http://www.sommernight.org) \*\*\* 2 Tage Metal vom Feinsten \*\*\* umsonst & draußen \*\*\*



Hilfe für Nyeri e.V.



THE-PIT.DE



Metal Only [www.metal-only.de](http://www.metal-only.de)



**KONZERT-TIPP:**  
Summer Night, 25.7. Mechernich  
**HEADLINER**

Die Gelsenkirchener Okkult Metal Band ATTIC hat im letzten Jahr mit ihrer Debüt CD „The Invocation“ für Furore gesorgt und die so gut ankam, z.B. beim Rock Hard, dass sie dort bei ihrem Festival spielen durften. Nun sind sie wieder bei einem Traditionellen Festival als Headliner engagiert, am 25.07. In Mechernich, Mühlenpark, der „Summer Night“ der Hard'n'Heavys Bonn/Rhein-Sieg. Wir sprachen mit Gitarrist Katte, der euch seine Band und die musikalische Philosophie dahinter vorstellt.

Ich lernte Meister Cagliostro über einen Bekannten kennen. Ich hörte seinen Gesang, tauschte mich mit ihm über Musik und andere Themen aus und fand direkt einen Draht zu ihm. Da lag es auf der Hand, eine Band zusammen zu gründen. Die anderen Mitglieder haben wir relativ schnell über unseren Freundeskreis gefunden. Es ging dann bald los mit Proben und die ersten Songs wurden komponiert. Unser Drummer J.P. spielt noch bei der Black Metal Band HALLIG, unser Bassist Chris bei WARHAMMER. Ich selber war vor ATTIC auch bei WARHAMMER und ERAZOR aktiv. Nur Gitarrist Rob und Sänger Meister Cagliostro sammelten ihre Erfahrungen bei lokalen Acts, die aber

keine CDs herausbrachten. Wir sind in dem Sinne also keine „Newcomer“ Band, aber ATTIC ist unsere bisher bekannteste Gruppe.

Wie sieht euer musikalisches Konzept aus – ich würde euch in der Ecke MERCIFUL FATE/POWERWOLF sehen. Aufgrund des hohen Falschgesangs und der okkult/phantastischen Lyrics ist es natürlich naheliegend, uns mit MERCIFUL FATE/KING DIAMOND zu vergleichen. (POWERWOLF vermeint er) Unsere Einflüsse liegen zu einem großen Teil im Bereich des klassischen Heavy Metals, aber auch Doom oder Black Metal, während wir uns lyrisch und optisch an okkulten Themen, Schauerliteratur und Horrorfilme halten.

Ist das nur ein Image oder interessiert ihr euch wirklich für dieses Thema? Wir interessieren uns wirklich für diese Themen. Das variiert natürlich von Mitglied zu Mitglied, aber ich bin z.B. Mitglied eines Ordens, sammle okkulte Literatur. Das ist aber eine persönliche Leidenschaft und wir hegen kein Interesse daran, dem ATTIC Hörer irgendwelche Ansichten aufzudrängen. Wir schreiben auch keine möglichst bösen Texte, sondern magische

Erzählungen, in denen der Hörer unabhängig seines Vorwissens eintauchen kann.

Seid ihr mit eurer Debüt CD „The Invocation“ zufrieden?

Ja. Man kann eher über das vorherige Demo streiten, da fehlte uns das Budget für eine bessere Aufnahme. Hier hatten wir die Möglichkeit, in einem professionellen Studio und bei dem Produzenten unserer Wahl aufzunehmen. Auch das Artwork der CD stammt von einem Künstler, den wir ausgesucht haben. Mit unserer Plattenfirma Van Records sind wir zufrieden, sie ließen uns alle Freiheiten. Wir sind auf alle Songs des Albums stolz und würden im Nachhinein nichts ändern.

Gibt es schon neue Stücke? Ja, aber wir setzen uns da nicht unter Zeitdruck. Wahrscheinlich spielen wir den einen oder anderen im Juli. Es ist wichtig zu sehen, wie die Lieder bei den Fans ankommen.

Spielt ihr auch Coverversionen? Die eine oder andere. MERCIFUL FATE steht nicht auf dem Programm, das haben wir einmalig beim „Keep It True“ Festival geockt, das war nur ein Special für dieses tolle Festival.

Was dürfen wir am 25.07. in Mechernich von euch erwarten? Wer uns kennt weiß, was ihn erwartet. Allen anderen gegenüber hoffe ich, die Headlinerposition rechtfertigen zu können. J.B.

# HARD'N'HEAVY'S „SUMMER NIGHT OPEN-AIR 2014“

25./26.7. Mechernich, Mühlenpark Eintritt frei!



Lonewolf

Leider gab es dieses Jahr mit der Stadt Mechernich ein wenig Probleme wegen des Termins der traditionellen „Summer Night“ der Hard'n'Heavys Bonn/Rhein Sieg. Deshalb ist der endgültige Termin nun der 25./26.07. Doch eigentlich ist das nicht weiter schlimm, denn wichtig ist vor allem das Programm und das ist sehr interessant, weil diesmal viele Bands spielen, die noch nicht dabei waren. Wie immer ist für jeden Geschmack etwas dabei. Die 17. „Summer Night“ findet zum vierten Mal in Mechernich, Mühlenpark (gegenüber der Sommerrodelbahn) statt. Wie immer ist der Eintritt frei und Camping gratis! Denkt bitte daran, das Festival finanziert sich aus den Einnahmen von Essen und Getränken, kauft Bons! Die Preise sind fair und alles schmeckt lecker! Glasflaschen dürfen nicht auf das Gelände mitgenommen werden. Es gibt einen Eingang und dort wird kontrolliert! Los geht es wie immer Freitag um 16.00 Uhr. Ihr könnt bis Sonntag campen (bitte Platz bis 14.00 Uhr verlassen!). Musikalisch geht es Freitag um 18.00 Uhr los, Samstag um 12.00 Uhr. Von Traditionellen Hard Rock bis Death Metal ist alles vertreten. Headliner Freitag sind die Gelsenkirchener Okkult Rocker ATTIC, die ihre Debüt CD „The Invocation“ im Gepäck haben und den einen oder anderen neuen Song vom kommenden zweiten Album zocken. Der Samstag Headliner LONEWOLF aus Frankreich wird alle RUNNING WILD/SABATON Fans begeistern. Ihr aktueller Streich heißt „The Fourth And Final Horseman“. Nach der Live Musik wird noch im Party Zelt weitergefeiert. Das komplette Programm mit allen Zeiten seht ihr rechts. Noch mehr Infos findet ihr unter: HYPERLINK „http://www.hardnheavys.de“ www.hardnheavys.de J.B.

## DAS PROGRAMM:



Attic

- Freitag, der 25.07.**  
18.00 Uhr VALKYR – Melodic Death Metal  
19.30 Uhr HORNADO – Heavy Metal  
21.00 Uhr DELIRIUS – Thrash Metal  
22.30 Uhr ATTIC – Okkult Heavy Metal
- Samstag, der 26.07.**  
12.00 Uhr ORCUS PATERA – Black Metal  
13.05 Uhr BURNING MAYA – Hard Rock  
14.10 Uhr EVIL UMBRELLA – Thrash Metal  
15.20 Uhr SHREDHAMMER – Thrash Metal  
16.35 Uhr DELIRIUM – Pagan Metal  
18.00 Uhr BURNIN' ALIVE – Hard Rock  
19.30 Uhr TUXEDO – Alpcore  
21.00 Uhr SCREAMER – Heavy Metal'n'Roll  
22.30 Uhr LONEWOLF – True Metal

**HEADLINER**  
**KONZERT-TIPP:**  
Summer Night, 26.7. Mechernich



# Lonewolf

Da sage noch einer, Franzosen können keinen Power Metal spielen. LONEWOLF aus Grenoble beweisen das Gegenteil. Ihr Musikstil erinnert an RUNNING WILD und SABATON. Gegründet wurde die Band 1993 von Jens Börner (voc., git.), mit wechselnden Musikern entstanden drei CDs. Der große Durchbruch klappte leider nicht und 1996 löste sich die Band auf. Doch Vollblutmusiker wie Jens können nicht von der Musik lassen und deshalb gab es 2000 mit dem Album „March Into The Arena“ ein Comeback. Drei weitere CDs entstanden in den Jahren 2003-2009. 2012 wechselten sie zum renommierten Label Napalm Records aus Österreich. Der erste Release „Army Of The Damned“ (2012) brachte sie auf ein höheres Level, das sie mit „The Fourth And Final Horseman“ locker halten konnten (produziert von Charles Greywolf - POWERWOLF). Nun kommen sie nach Mechernich als Headliner des zweiten Tages, um den deutschen Bangern ihre Form von True/Power Metal vorzustellen. In der Besetzung Jens Börner, Alex Hilbert (git.), Rikki Mannhard (bs.), Antoine Bussière (dr.) werden sie zwei Stunden feinsten Heavy Metal zocken. Viva la France! J.B.



ROCK · POP · SOUL · FC-FANSHOP · DVD/BLURAY · VINYL KÖLSCH · COMEDY · DEUTSCH · CHANSON · SAMPLER TICKETS/EINTRITTSKARTEN · METAL · JAZZ U.V.M.

NÄHE BONN HAUPTBAHNHOF · MAXIMILIANSTR. 24 · 0228.690901 · MRMUSIC.COM

# +++ Neue Cd's & DVD's +++ Neue Cd's & DVD's +++

## BALLS GONE WILD – Dicks Made Of Dynamite (Eigenvertrieb)

Die Band um die beiden PERZONAL WAR Recken Björn (git./voc.) und Martin (dr.) haben wir euch schon im letzten Heft vorgestellt. Passend zum grandiosen Auftritt bei der „Heavy Metal Battle“ in Siegburg (28.3.) ist ihre Debüt-CD fertig geworden. Sie bieten harten Rock der Marke NITROGODS, MOTÖRHEAD, MOTORJESUS. Hier merkt man, dass Profis am Werk sind (neben Björn+ Martin sind das Tom git. NITROVOLT und Jan bs. BEASTIE BRANCO), die CD rockt wie die Hölle! Martin hat ihr in seinem Studio in Troisdorf einen amtlichen Sound verpasst. Es gibt schnelle Fetzer der Marke „Bäm Räm Pow“ oder „Hell In A Cell“, aber auch Stampfer mit Mitgröhlrefrains wie „Twisted Boobs“ zu hören. Hier beweist Bandchef Björn, dass er mehr kann als nur den Bass bei PERZONAL WAR zu bedienen. Weiter so! Die CD erhaltet ihr bei ihren Konzerten oder über die Homepage (www.ballsgonewild.de).

J.B.

## GAMMA RAY – Empire Of The Undead (Ear Music/Edel)

Das Comeback des Jahres! Vier Jahre nach dem letzten Studioalbum schlagen die neuformierten GAMMA RAY (Michael Ehre ex METALIUM beerbte Dan Zimmermann an den Drums) wieder zu. War das letzte Album noch durchwachsen, bekommen wir hier das beste Album seit „Rebellion In Dreamland“ (1997) serviert. Die 11 Stücke kommen wie aus einem Guss herüber (und das trotz der Probleme mit ihrem abgebrannten Studio, Bombensound!), Kai schmettert einen genialen Riff nach dem anderen raus, Henjo veredelt die Stücke mit tollen Leadgitarren und Dirk und Michael legen einen wuchtigen soliden Rhythmusteppich. Auch Kais Gesang passt perfekt dazu. Der Hammer und gleichzeitig Herzstück ist die lange Nummer „Avalon“, die in bester Tradition zu Klassikern wie „Heading For Tomorrow“ steht. Auch „Hellbent For Metal“, „Master Of Confusion“ oder der Titeltrack bieten besten Heavy Metal in HELLOWEEN, JUDAS PRIEST oder IRON MAIDEN Manier. So eine geniale Scheibe hätte ich ihnen gar nicht zugetraut. Klassiker! Bin schon gespannt, was Kays zweite Band UNISONIC im Juli zu bieten hat! (Die zwei neuen Tracks von der Maxi kommen schon recht gut herüber)

J.B.

## BRAINSTORM – Firesoul (A.F.M.), MAGNUM – Escape From The Shadow Garden (SPV), FREEDOM CALL – Beyond (SPV)

Wir wollen euch hier drei sehr unterschiedliche Heavy Metal-Scheiben vorstellen, wobei MAGNUM eher der Hard Rock-Fraktion zuzurechnen sind. BRAINSTORM bringen hier ihr zehntes Studioalbum heraus und es ist eins ihrer Besten! 12 tolle Songs (Digi Version), die wie „Firesoul“, „The Chosen“, „Shadowseeker“, mit tollen Melodien, genialem Gesang von Andy B. Frank und der nötigen Härte versehen wurden. Weiter so! MAGNUM erleben ihren x-ten Frühling. Tony Clarkin (git.) ist ein Genie, wieder hat er 11 Songs komponiert, die genau auf Bob Catleys Stimme zugeschnitten sind und den melodischen, warmen MAGNUM Sound ergeben. Alles klingt episch, teilweise heavy. Als Anspieltipp empfehle ich „Burning River“, „Crying In The Rain“ oder „Too Many Clowns“. Für Hard Rock-Fans Pflichtkauf! FREEDOM CALL aus Nürnberg machen immer noch genau den Sound, der sie populär gemacht hat, den sogenannten „Happy Metal“. Das ist schneller Heavy Metal im Stil von HELLOWEEN oder GAMMA RAY, ver-

sehen mit fröhlichen, zum Mitsingen animierende Chören/Refrains. Mir persönlich gefiel die CD davor besser, mir ist das einen Tick zu „happy“. Wer auf diesen Stil steht, wird bei Songs wie „Beyond“, „Paladin“ oder „Colours Of Freedom“ begeistert mitsingen.

J.B.

## ELOY – Reincarnation On Stage (Artist Station Records)

Die Hannoveraner ELOY zählten mit GROBSCHNITT zu den erfolgreichsten (Prog) Rock Bands in Deutschland der 70er Jahre. Ihre Alben „Dawn“ (1975) oder „Ocean“ (1977) sind Kult! Umso erfreulicher, dass sie 2012/13 ein Comeback starteten. Natürlich auch auf der Bühne. Da sie mit ihrem Livealbum „Live“ (1978) nie zufrieden waren, lag es nahe, ein Tondokument dieser Tour herauszubringen. Das bei mehreren Konzerten aufgezeichnete Werk zeigt die Band um ihre Masterminds Frank Bornemann (voc./git.) und Klaus Peter Matziol (bs.) in bestechender Form. Die Doppel-CD enthält ein „Best Of-Set“, mit Klassikern der Marke „The Apocalypse“, „Poseidon's Creation“, „Ro Setau“ oder „Atlantis Agony“. Da auch der Sound und die Optik (viele tolle Livefotos!) stimmt, ein PFLICHT-Kauf für Prog Rock Fans. Schade, dass es keine DVD der Tour gibt!

J.B.

## RAGE – THE SOUNDCHASER ARCHIVES (Nuclear Blast)

Zum 30jährigen Geburtstag wollten die deutschen Kult-Metaller von RAGE (plus zwei Jahre als AVENGER) ihren Fans etwas Besonderes bieten (wie z.B. zum 10jährigen, als die AVENGER CD als Bonus neu aufgelegt wurde). Es gibt eine Doppel-CD, mit unveröffentlichten Material und Demoversionen bekannter Songs und nicht so bekannten Bonusstücken. Im Grunde eine Veröffentlichung für die „Die Hard“ RAGE Fans. Es gibt zwei Tracks von AVENGER und Songs von 1992-2014 (z.B. „The Speed Of Sound“ 2014 unveröffentlicht, „The Missing Link“ Demo 1993 oder „Mystery Trip“ Bonussong 2002). Sehr empfehlenswert ist die Limited Edition mit zusätzlicher DVD vom LINGUA MORTIS ORCHESTER mit einem Gig von 2013 vom „Masters Of Rock Festival“, Interviews und zwei Clips.

J.B.

## VDELLI – Live+On Fire (Jazzhouse Records)

Die australische Blues Rock Band um Namensgeber Michael Vdelli (+Ric Whittle-dr., Leigh Miller-bs.) wurde 1997 gegründet. Da sage noch einer Australier können keinen Blues-Rock spielen! 2008 wurden sie von Jazzhouse Records aus Freiburg für Europa unter Vertrag genommen und mit der Scheibe „Never Going Back“ gingen sie 2013 auf große Europa Tour. Auch in der Bonner Harmonie setzten sie ein Ausrufezeichen (2015 gibt es eine Neuaufgabe). Bei dieser Tour konnte man das neue Live Album „Live+On Fire“ erwerben. Da es so gut bei den Fans ankam, wurde es jetzt auch offiziell veröffentlicht. Aufgenommen in Australien 2013 präsentieren sie 15 Songs, die sie als perfekte Bluesband präsentiert. Für meinen Geschmack könnte es ein wenig rockiger sein, alle Songs (z.B. „Never Going Back“, „Into The Zone“, „Dream Girl“) klingen doch eher nach traditionellem Blues. Es fehlt vielleicht noch die eine oder andere herausragende Nummer. Aber sonst gibt es nichts zu meckern, Blues-Fans werden dieses Live Album lieben.

J.B.

# +++ Neue Cd's & DVD's +++ Neue Cd's & DVD's +++

▶ AKTUELLE ANGEBOTE AUS IHREM SATURN SIEGBURG, SANKT AUGUSTIN, TROISDORF UND HENNEF! ◀



# FÜR JÄGER UND SAMMLER

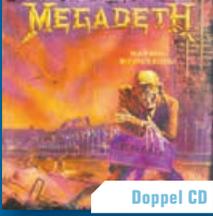
## Je 5,00

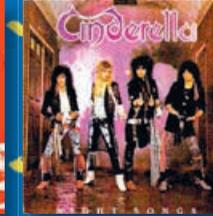










Angebote gültig vom 18.06. bis 31.07.2014.  
Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.

**KEINE MITNAHMEGARANTIE. ANGEBOT GILT NUR, SOLANGE DER VORRAT REICHT.**

Saturn Electro-Handelsgesellschaft mbH Troisdorf Am Bürgerhaus Wilhelm-Hamacher-Platz 22 53940 Troisdorf Tel.: 02241/9388-0	Saturn Techno-Markt Electro-Handelsgesellschaft mbH Sankt Augustin Am Bürgerhaus Rathausallee 16 53757 Sankt Augustin Tel.: 02241/9273-0	Mit folgender Betriebsstätte: Saturn Siegburg Im Kaufhof, 3. OG Kaiserstraße 21-27 53721 Siegburg Tel.: 02241/9385-0	Saturn Electro-Handelsgesellschaft mbH Hennef Ladenstraße Alte Ladestraße 1-5 53773 Hennef Tel.: 02242/9498-5
--	---	---	--

BESUCHEN SIE UNS AUCH AUF:





SATURN.de



# SATURN

SOO! MUSS TECHNIK

# SISSI PERLINGER

**WEIBERPOWER PUR**  
LISA FITZ, SISSI PERLINGER  
PATRICIA MORESCO  
12. SEPT. 2014  
BONN, BRÜCKENFORUM

Elisabeth „Sissi“ Judith Michaela Perlinger wurde am 9.12.1962 in Furth im Wald geboren und ist heute eine der besten und bekanntesten weiblichen Entertainern in Deutschland. Am 12.9. wird sie zusammen mit Lisa Fitz und Patrizia Moresco in „Weiberpower Pur“ im Bonner, Brückenforum auftreten. Es ist ein Programm, wo alle drei Damen Auszüge aus ihren aktuellen Programmen zelebrieren und als Höhepunkt stehen sie zusammen auf der Bühne.

Aufgewachsen in einem künstlerisch liberalen Elternhaus hat sie schon in der Wiege ununterbrochen vor sich hin gesungen und war immer gut aufgelegt (laut ihrer Mutter). Nach dem Abitur wanderte Sissi 1982 nach Frankreich aus und begann sich das Geld für eine professionelle Gesangs- und Tanzausbildung durch das Singen und Tanzen auf den Straßen von Paris zu verdienen. Sie hat eine langjährige Tanz-, Gesangs- und Schauspiel Ausbildung in Wien, Los Angeles, New York und München absolviert. 1984 war sie Mitglied der Band The High Cats, einer Formation mit fünfstimmigem Satzgesang und aufwendigen Choreographien. Hier verdiente sie sich erste



Sporen auf der Bühne und das inspirierte sie zu ihrem ersten Bühnenprogramm „Der Sissi Perlinger Skandal“ (1986). Sieben weitere Programme folgten, das aktuelle heißt „Gönn Dir ne Auszeit“ (2010). Am 15.10. 2015 wird in München das allerneueste Programm seine Premiere feiern. Wer Sissi einmal gesehen hat, der weiß, sie macht nicht nur Kabarett. Sie singt, zieht die verrücktesten Kostüme an, macht Verrenkungen und anderen Spökes. Die Texte ihrer Programme entwickelt sie selbst, das meiste hat sie selber erlebt. Regie führt seit einigen Jahren Patrizia Moresco, die nun auch bei „Weiberpower pur“ mitwirkt und hier auch mal auf großen Bühnen zeigen kann, was in ihr steckt. Lisa Fitz ist eine alte Bekannte, die auch schon in Fernsehshows von Sissi aufgetreten ist.

Film und Fernsehen war ihr zweites Standbein, sie wirkte in verschiedenen Filmen wie „Der Letzte Kurier“, „Molly und Mops“ oder „Harte Jungs“ mit und moderierte ihre eigene Show. Doch seit 2006 konzentriert sie sich auf ihre Programme oder so tolle Specials wie „Weiberpower Pur“ mit ihren großartigen Kolleginnen. Sissi selber ist ein sehr spiritueller Mensch, macht viel Yoga, autogenes Training und lebt gesund. Sie verbringt auch eine Zeit im Jahr in Indien, wo sie zu sich kommt, relaxt und die Batterien neu aufladen kann. Doch nun stehen erst mal die Auftritte mit den Kolleginnen an, hier werden sie in über zwei Stunden die Bandbreite ihres Könnens zeigen. Also nicht vergessen: 12.9. Bonn, Brückenforum (bestuhlt). Hier bekommt man drei tolle Künstlerinnen (fast) zum Preis von einer zu sehen. Für beste Sicht gibt es auch VIP-Tickets auf der Balustrade. Mehr Infos dazu unter [www.rtp-bonn.de](http://www.rtp-bonn.de). J.B.

## The Sirens

**KARI RUESLATTEN - LIV KRISTINE  
ANNEKE VAN GIERSBERGEN**



**Playing Their Hits From THE GATHERING,  
THEATRE OF TRAGEDY, THE 3RD AND THE MORTAL**

Start: 20 Uhr  
**14.10. Bonn-HARMONIE**

# cologne metal festival

HARAZAI TORBENT SOULS HELLDÖZERS

BLEED SOBERTRUTH MÄLLE -damaged

valkyrie STEORRAH MIDWEST calibre of tribute

12 € VVK / 15 € AK 0,4 KÖLSCH NUR 2 €

+ OUTDOOR STAGE MIT  
hellride

**SAMSTAG, 27.09.2014 - KÖLN, KULTURBUNKER**

TICKETS: [www.cologne-metal.de](http://www.cologne-metal.de)



AUTO TREFFPUNKT  
GIERATHS

PLATTENTELLER  
das musikgeschäft für den columbia-kanal



Hard Rock  
CAFE  
COLOGNE



th.mann  
MUSIC IS OUR PASSION